Leichte Sprache

Die Württembergische Philharmonie Reutlingen

Die Württembergische Philharmonie Reutlingen (WPR) ist ein Musik-Orchester. Es wurde im Jahr 1945 gegründet, nachdem der Zweite Weltkrieg vorbei war und die Stadt in Trümmern lag. Die Menschen, die das Orchester gegründet haben, wollten den Menschen in der Stadt durch Musik Halt und Hoffnung geben. Diese Idee beeinflusst das Orchester noch heute.

Die WPR zeichnet sich durch Offenheit und Neugier aus. Das bedeutet, dass das Orchester verschiedene Arten von Konzerten für verschiedene Menschen macht. Um viele Menschen zu erreichen, denkt sich die WPR immer wieder neue Ideen aus und arbeitet mit anderen Kultur-Gruppen in der Region zusammen. Im Jahr 2022 wurde sie für ihre guten Ideen vom Bund unterstützt.

Die WPR gibt nicht nur Konzerte in Deutschland, sondern auch in anderen Ländern. Die Musiker kommen aus mehr als fünfzehn verschiedenen Ländern. Wenn sie in anderen Ländern spielen, sehen sie sich als Botschafter für ihre Stadt und ihr Land.

Die WPR arbeitet mit bekannten Künstlern und auch mit jungen Musikern zusammen. Sie spielen nicht nur klassische Musik, sondern auch andere Arten wie Jazz, Weltmusik, Musical, Latin, HipHop, Chanson oder Pop.

Die WPR kümmert sich besonders um junge Zuhörer. In Reutlingen gibt viele Konzerte und andere Veranstaltungen für Kinder und Familien, bei denen mehr als 8000 junge Menschen dabei sind. Die Deutsche Orchester-Stiftung hat die WPR für ihre Ideen mit einem Preis ausgezeichnet. Zum Beispiel haben sie ein Quiz im Livestream gemacht, das die Zuschauer mitmachen konnten.

Die WPR hat auch Preise für Projekte gewonnen, bei denen sie mit Menschen zusammengearbeitet hat, die besondere Unterstützung brauchen. Zum Beispiel mit Künstlern, die geistig behindert sind, oder mit Menschen mit Demenz.

Die WPR macht nicht nur Konzerte, sondern hat auch Aufnahmen auf CDs und im Radio gemacht. Die Chefdirigentin seit dem Jahr 2022/2023 ist Ariane Matiakh aus Frankreich.